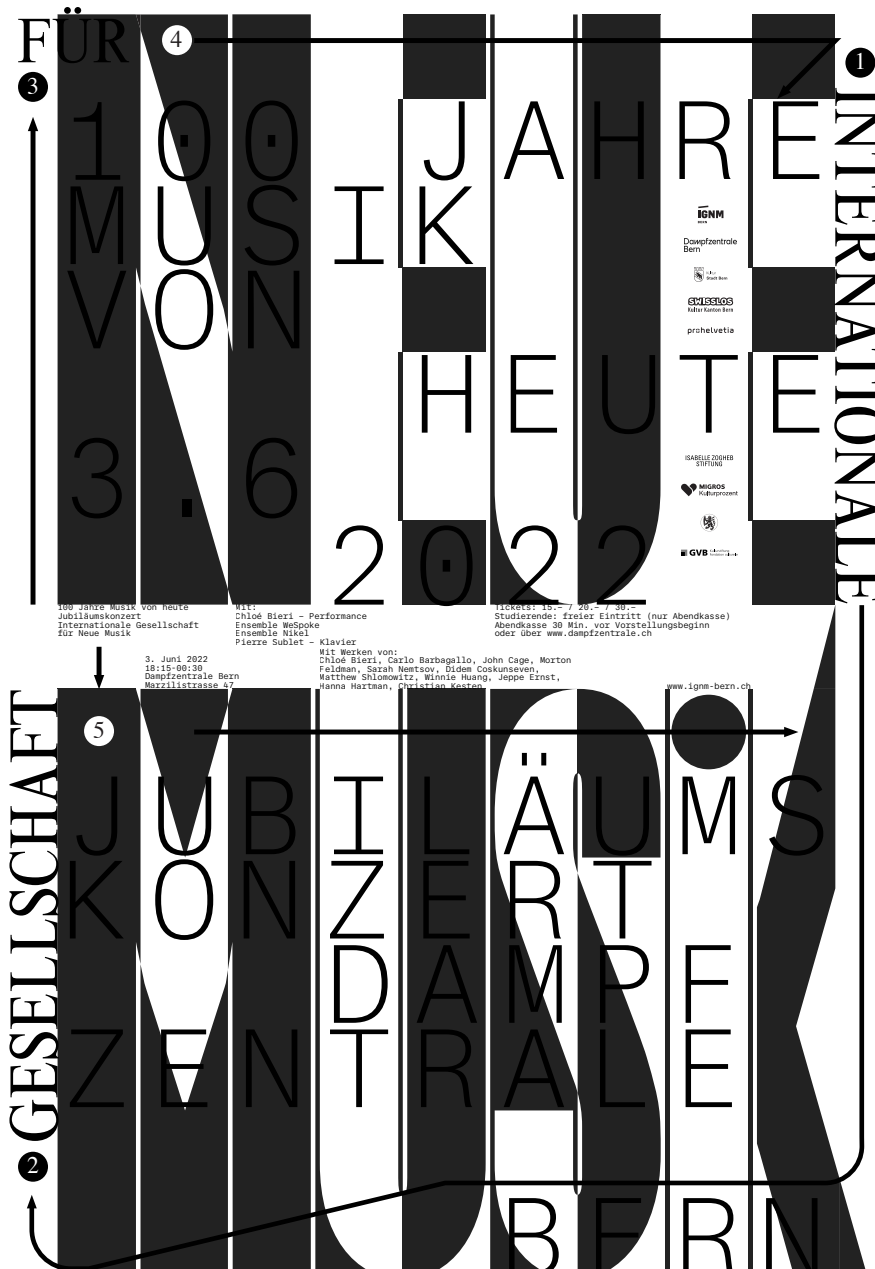


100 Jahre Musik von heute

3. Juni 2022 - 18:15 Uhr, Dampfzentrale Bern



100 JAHRE MUSIK VON HEUTE

3. JUNI 2022

DAMPFZENTRALE BERN

IGNM
Dampfzentrale Bern
Kultur Bern
SCHLOSS Kultur Zentrum Bern
prohelvetia
ISABELLE ZOHNER STIFTUNG
MIGROS Kulturprozent
GVB

INTERNATIONALE GESELLSCHAFT FÜR NEUE MUSIK

JUBILÄUMSKONZERT

BERN

100 Jahre Musik von Heute
Jubiläumskonzert
Internationale Gesellschaft
für Neue Musik

Mit:
Chloé Bieri - Performance
Ensemble WeSpoke
Ensemble Nikel
Pierre Subiet - Klavier

Mit Werken von:
Chloé Bieri, Carlo Barboglio, John Cage, Morton
Feldman, Sarah Henry, Gidon Siskind,
Matthew Shlomowitz, Winnie Huang, Jeppe Ernst,
Hanna Hartman, Christian Kestel

3. Juni 2022
18:15-19:30
Dampfzentrale Bern
Mühlemattstrasse 57

Freier Eintritt / 18.-17.05.22
Studierende: freier Eintritt (nur Abendkasse)
Abendkasse 30 Min. vor Vorstellungsbeginn
oder über www.dampfzentrale.ch

www.ignm-bern.ch

100 Jahre Musik von heute

PROGRAMM

ca. 18:15 Uhr Chloé Bieri (CH)

Interlude1: **John Cage** - *Solo for voice 31* from Song Book 1 (1970)

18:30 Uhr Ensemble WeSpoke

Gwen Rouger, Hannah Walter, Fanny Anderegg, Julien Annoni, João Carlos Pacheco

Winnie Huang: *Tick Tock iiiii* (2021, 12 min)

Jeppe Ernst: *Offertorium* (2018, 10 min)

Christian Kesten: *Zunge lösen* (1999, 8 min)

Hanna Hartman: *Termite Territory* (2019, 18 min)

ca. 19:30 Uhr Talk – Pierre Sublet / Antoine Françoise

Pause & Apéro

ca. 20:10 Uhr Chloé Bieri (CH)

Interlude 2: **Chloé Bieri** - *Gala* (UA) - Petit drame de chambre for a solo performer, live electronics, objects, vinyl and glass (2021)

20:30 Uhr Ensemble Nikel

Brian Archinal, Perkussion (Bern, CH), Yaron Deutsch, E-Gitarre, Antoine Françoise , Piano, Patrick Stadler, Saxofon

Sarah Nemtsov: *Sh'virah* für Sax, E-Gitarre, Perkussion und Piano (2020, 10 min)

Didem Coskunseven *Ext. The Woods. Night* für Sax, E-Gitarre, Perkussion und Piano (2021, 16 min)

Matthew Shlomowitz: *Graveyard Slot* für Sax, E-Gitarre, Perkussion und Piano (2019, 23 min)

ca. 22:00 Uhr Chloé Bieri (CH)

Interlude 3: **Carlo Barbagallo** – *Dal Sottosuolo* - For solo voice and electronics on a text freely taken from Fyodor Dostoevsky's "*Notes from underground*" (2014)

23:00 Uhr Pierre Sublet (Bern, CH)

Morton Feldman: *Triadic Memories* (1981 90 min)

Chloé Bieri (CH)

Chloé Bieri ist eine Schweizer Sängerin, Performerin und Komponistin, die sowohl im Bereich des Chansons als auch der zeitgenössischen und experimentellen Musik arbeitet. Als Performerin hat sie sich auf Musiktheater, Vokalperformances mit Elektronik und interdisziplinäre Zusammenarbeit spezialisiert.

In ihren zeitgenössischen Performances verwendet sie Materialien aus verschiedenen Bereichen wie Jazz, Lyrik, Pop, Burlesque und französischem Chanson, die sie als Kontrapunkt zu ihren Gesangs-, Körper- und Experimentalperformances, Videos und elektronischer Musik einbaut. Für das Jubiläumskonzert der IGNM erarbeitet sie drei kurze Performances, die als Intermezzi im Foyer/Barbereich und im Konzertsaal zwischen den drei Hauptkonzerten aufgeführt werden und die einzelnen Veranstaltungen zu einem Event verbinden.

Ensemble WeSpoke

WeSpoke ist ein Ensemble für Neue Musik mit Sitz in London und Lausanne, das 2009 vom Schlagzeuger Serge Vuille ins Leben gerufen wurde und bis heute von ihm geleitet wird. Der Ensemblename verbindet den Wunsch, die Komplexität und Schönheit der zeitgenössischen Musik zu vermitteln («we speak»), mit der Absicht, sie in einen weiteren kulturellen Kontext zu stellen («bespoke»). Angeregt von der strengen Tradition der klassischen Kammermusik erarbeitet WeSpoke ebenso neue Partituren wie auch das bereits etablierte Repertoire der Gegenwartsmusik.

Ensemble Nickel

Ensemble Nickel ist ein aus Saxophon, E-Gitarre, Schlagzeug und Klavier bestehendes internationales Quartett, welches sich zu seiner Arbeit gemacht hat, spektrale und künstlerische Hörziele zu erforschen.

Durch die Mischung aus traditionellen und zeitgenössischen Instrumenten entwickelt die 2006 gegründete vielbeachtete Formation einen neuartigen, kammermusikalischen Sound, bei dem elektrische und akustische Klänge zu einem außergewöhnlichen Klangorganismus verschmelzen, der auf einem breitgefächerten, anspruchsvollen musikalischen Vokabular aufbaut. Die kontinuierliche Suche nach neuen musikalischen Ideen folgt dabei nicht nur der Leidenschaft für das Musizieren und Interpretieren großartiger musikalischer Werke, sondern auch dem Wunsch, ästhetische Vorurteile und Gegensätze zwischen den bekannten musikalischen Genres zu überwinden.

Das Ensemble Nickel initiiert neue konzeptuelle Projekte mit verschiedenen Partnern, Solisten und Ensembles sowie neue Werke, die von führenden Komponist*innen geschrieben wurden.

Pierre Sublet (Bern, CH)

Pierre Sublet ist Dozent für Klavier und zeitgenössische Kammermusik an der Hochschule der Künste Bern. In Feldmans Komposition „Triadic Memories“ schwimmen die Relationen der Zeit, so dass die Zuhörer in eine neue Welt der Wahrnehmung von Zeit und Klang geführt werden. Feldman hinterliess den Pianisten ein Werk, das sie die feinsten Klangabstufungen und zartesten Töne bis hinein in ein vielfaches Pianissimo dem Klavier entlocken lässt. Es geht um das Entstehen, Vergehen und Ineinander-Klingen der Töne - in einer Weite der Stille. „Triadic Memories“ versetzt das Publikum in einen Zustand wo die Zeit nicht mehr als Zeit wahrnehmbar ist und uns erahnen lässt, was Ewigkeit sein könnte.